

Graduiertenkolloquium Angewandte Informatik

Semantische Konfiguration von AAL-Umgebungen

Dipl.-Inform. Tom Zentek

FZI

Forschungszentrum Informatik am Karlsruher Institut für Technologie

Abstrakt: Überall um uns herum werden Gegenstände des täglichen Lebens in die Lage versetzt zu kommunizieren. Diese Kommunikation von Alltagsgegenständen miteinander und im Internet der Dinge macht aus unserem Umfeld zunehmend eine intelligente Umgebung. Ambient Assisted Living (AAL) beschreibt eine Anwendungsdomäne von intelligenten Umgebungen, die darauf spezialisiert ist hilfsbedürftigen, oft älteren Menschen, sowie ihren formellen und informellen Betreuern durch AAL-Anwendungsfälle im Alltag Unterstützung zu bieten. Die Herausforderung hierbei ist es, die vielen heterogenen Komponenten (Hardware, Software und menschliche Dienstleistungen) der AAL-Anwendungsfälle in der AAL-Umgebung geeignet zu arrangieren, um auf die individuellen, schnell wechselnden Bedürfnisse der Nutzer einzugehen. Dieser Vortrag stellt ein semantisches Konfigurationsframework als Lösung vor. Dieses unterstützt die Integration von AAL-Anwendungsfällen und deren Komponenten in die AAL-Umgebung. Hierzu ist ein Lebenszyklus entwickelt worden, der die Anwendungsfälle über ihre verschiedenen Phasen (Entwicklung, Design, Installation, Konfiguration und Wartung) begleitet. Kern ist eine ontologiebasierte Repräsentation aller relevanten Informationen. Dies ermöglicht eine flexible Unterstützung durch ein gemeinsames Verständnis und die Wiederverwendbarkeit der einzelnen Komponenten der Anwendungsfälle. So gelingt es, die Interoperabilität in AAL-Umgebungen zu steigern und flexibel auf die Bedürfnisse der Nutzer einzugehen.

Termin: Mittwoch, 08. Oktober 2014, 15.45 Uhr

Ort: Englerstraße 11, 76131 Karlsruhe
Kollegiengebäude am Ehrenhof (Geb. 11.40), 2. OG, Raum 253
(Hinweise für Besucher: www.aifb.kit.edu/web/Kontakt)

Veranstalter: Institut AIFB, Forschungsgruppe Wissensmanagement
Zu diesem Vortrag lädt das Institut für Angewandte Informatik und Formale Beschreibungsverfahren alle Interessierten herzlich ein.

Andreas Oberweis, Hartmut Schreck, Detlef Seese, Wolffried Stucky, Rudi Studer (Org.), Stefan Tai